

Universität Potsdam
Fachschaftsrat LER
Institut für LER
Am Neuen Palais 10
Haus 11, Raum 1.Z.14
14469 Potsdam



Potsdam, den 02.06.2025

Fachschaftsrat der Fachschaft

Lebensgestaltung – Ethik – Religionskunde

TOP:

TOP 0: Sommerfest

TOP 1: finale Besprechungen Max Präsentation

TOP 2: Workshop für Studierende

TOP 3: WhatsApp-Chat des FSR

TOP 4: MonatlichLER

TOP 5: Mitglieder des FSR

Anwesenheit:

Rolan M., Sarah M., Paul M., Lea Marie S., Maximilian B.

Damit sind 4 von 5 Mitgliedern anwesend und der FSR ist beschlussfähig.

TOP 0: Sommerfest

Für das Sommerfest werden ca. 60 Hotdogs eingekauft. Diese werden zu einem Preis von 3,00 Euro nach dem Prinzip „All you can eat“ an die Gäste weiterverkauft. Dafür wurde bereits ein Vorschussantrag gestellt und 20 vegane Hotdogs wurden bereits auf Vorrat gekauft. Außerdem wurde ein Jena-Spiel gekauft und abgeholt. Für die Werbeaktion werden Plakate und Flyer in die Seminare getragen. Außerdem wird auf den Social Media Plattformen geworben.

Rolan M. nimmt Kontakt mit dem ZIM auf, um benötigte technische Geräte anzumelden.

Dazu zählen:

- Stromanschluss
- Bildschirm für Quiz → Leinwand
- Lautsprecher

Es wird ein Alternativplan erstellt, der zum Einsatz kommt, wenn schlechtes Wetter ist. Dabei wird das Sommerfest in die Innenräume verlegt und es wird zu einem Spieleabend umfunktioniert.

Die Mitglieder des FSR sind selbständig für die Bereitstellung von Herdplatte(n) verantwortlich. Im Besitz des alten FSRs ist eine Herdplatte, Sarah kann eine zweite zur Verfügung stellen.

Es gab die Idee der Fotostation. Der ASTA wird bezüglich der Kostenübernahme für Requisiten angefragt.

Der FSR beschließt einstimmig, dass ein Antrag für die Kostenübernahme an den ASTA geschickt wird.

TOP 1: finale Besprechungen Max Vortrag

Der Raum für die Präsentation wurde besichtigt und alle technischen Gegebenheiten wurden in Betracht bezogen. Rolan und Sarah stellen sich als Hilfe zur Verfügung.
Es wurde erneut Werbung über Instagram sowie den WhatsApp Channel gemacht.

TOP 2: Workshops für Studierende

Max berichtet von seinen Erfahrungen aus einem Seminar, in welchem eine Studentin große Erfahrung mit der Nutzung von Whiteboards hat. Darauf gab es von Prof. Dr. Petra Lenz die Idee eines Workshops für Studierende bezüglich der Arbeit mit Whiteboards. Hierbei stellte sich die Frage, inwieweit Studierende dabei als Workshopleiter finanziell vergütet werden können. Der ASTA wurde bezüglich dieser Frage kontaktiert. Gleichzeitig wurde angefragt, inwieweit Student*innen aus (anderen) Fachschaftsräten vergütet werden können, wenn sie einen Workshop veranstalten.

TOP 3: WhatsApp Chat statt Channel

Statt der Nutzung eines WhatsApp Channels wurde der Einsatz eines großen WhatsApp Chats diskutiert, in dem alle Student*innen des Fachs LER teilnehmen können, sofern dies gewünscht ist. Erfahrungsberichte aus dem FSR Kunst bezüglich dieses Themas waren positiv. Innerhalb des Chats sind nur FSR-Mitglieder berechtigt, Nachrichten zu verfassen. Der Chat würde ebenfalls als Medium für Ankündigungen und News dienen.

TOP 4: MonatlichLER

Der FSR hat sich dazu entschieden, den MonatlichLER weiterzuführen. Allerdings wird er im Juni ausfallen – als Ersatz dafür wird das Sommerfest durchgeführt.

Der MonatlichLER im Juli steht aufgrund der Klausurenphase ebenfalls noch in Frage.

TOP 5: Mitglieder des FSR

Ein Mitglied nimmt keinerlei Kontakt zu den anderen auf und erscheint nicht zu den Treffen.

Die Kontaktaufnahme verläuft eher einseitig. Die restlichen Mitglieder haben sich darauf geeinigt, dem weiteren Mitglied eine Deadline bis zum Sommerfest zu geben. Sollte bis dahin weiterhin keine Kontaktaufnahme bestehen, wird eine letzte Besprechung durchgeführt.